

Juleica-Schulung für Jugendliche

Zertifikat und Erste-Hilfe-Kurs in den Osterferien

LEHRTE. Das Team „Kinder- und Jugendarbeit“ der Stadt Lehrte bietet in der ersten Woche der Schulferien, vom 23. bis 28. März, eine Juleica-Schulung an. Juleica ist die Abkürzung für Jugendleitercard. In der 40-stündigen Schulung sollen Jugendliche im Alter ab fünfzehneinhalb Jahre, befähigt werden, Jugendgruppen eigenständig zu leiten, Veranstaltungen zu organisieren, Events durchzuführen und vieles mehr.

Im Mittelpunkt stehen spielerisches Lernen, kreative Methoden und Diskussionen zu aktuellen Themen ebenso wie gemeinsames Kochen und Essen, Spaß haben und sich ausprobieren. Es geht um Teamwork, Verantwortung übernehmen und eigene Ideen einbringen – und das alles in einem sicheren Raum, in dem Fehler erlaubt sind und Lernen Spaß macht.

Am Ende der Schulung, zu der auch noch ein praktischer Teil gehört, erhalten die Jugendlichen ein Zertifikat und einen Erste-Hilfe-Schein. Damit kann bei der Region Hannover die Ju-

gendleitercard beantragt werden. Somit bietet die Schulung nicht nur Erlebnisse und pädagogische Erfahrungen, sondern mit der Juleica auch einen interessanten Baustein für den Lebenslauf und das Bewerbungsschreiben. Zusätzlich gibt es den Zugang zur Niedersächsischen Ehrenamtskarte sowie die Möglichkeit, Teil des „FreizeitRaum-Teams“ zu werden.

Anmeldevordrucke gibt es ab sofort in den Jugendeinrichtungen, bei der mobilen Jugendarbeit, beim Fachdienst Kinder und Jugend der Stadt Lehrte und direkt zum Downloaden auf der Internetseite www.lehrte.de.

Mit der Anmeldung muss ein Teilnahmebeitrag in Höhe von einhundert Euro in Bar entrichtet werden. Die Kosten für die Erste-Hilfe-Schein und die Verpflegung sind inklusive. Die Schulung findet ganztägig in den verschiedenen Einrichtungen der Lehrter Kinder- und Jugendarbeit statt. Fragen können per E-Mail an juleica@freizeitraumlehrte.de gerichtet werden.

Smartphone besser nutzen

LEHRTE. Die Veranstaltungsreihe „Digitale Sprechstunde 60plus“ wird am Freitag, 27. Februar, um 11.15 Uhr fortgeführt. Interessierte im Alter über 60 Jahre sind zur Auftaktveranstaltung in der Begegnungsstätte, Goethestraße 12, eingeladen.

Schüler der IGS werden die Smartphone- und Tablet-Anwendung vermitteln. Jeder der insgesamt acht nachfolgenden Termine steht unter einem anderen Motto. Hierfür bereiten die Schüler Kurzvorträge vor. Einzelne Funktionen werden an den mitgebrachten Endgeräten gezeigt. Das kostenlose Format dauert pro Termin eine Stunde und ist jeweils für bis zu 20 Personen geöffnet. Die generationsübergreifende Veranstal-

tungsreihe soll ältere Menschen an die Nutzung von mobilen Endgeräten heranführen und die digitale Medienkompetenz stärken“, sagt Nadine Francksen, die als städtische Sozialarbeiterin das Engagement der Jugendlichen tatkräftig unterstützt. Im vorigen Jahr wurde das Format erstmalig von einer Schülergruppe erfolgreich umgesetzt.

Die Projektinitiative basiert auf dem Unterrichtsfach „Frei Day“. Freitags arbeiten die Schülerinnen und Schüler ab dem siebten IGS-Jahrgang an eigenen Aktionen für ihre Schule und örtliche Einrichtungen. Das Konzept zielt darauf ab, soziales Miteinander und nachhaltige Entwicklung zu fördern.

Auto auf der A2 in Flammen

LEHRTE. Am Donnerstagabend, 5. Februar, ist ein Auto auf der A2 zwischen Lehrte-Ost und der Raststätte Lehrter See Nord gegen 20.30 Uhr in Brand geraten. Das teilte Feuerwehrsprecher Benjamin Rüger mit. Die Fahrbahn Richtung Hannover war deshalb laut der Verkehrsmanagementzentrale (VMZ) Niedersachsen auf dieser Strecke stundenlang gesperrt. Erst am Freitagmorgen gegen 5.30 Uhr waren alle Fahrspuren wieder frei.

Laut Rüger stand der Kleinwagen beim Eintreffen der Feuerwehr auf dem Standstreifen vollständig in Flammen. Das

Feuer sei jedoch schon „nach wenigen Minuten“ unter Kontrolle gewesen. Es liefen jedoch noch lange die Nachlösch- und Aufräumarbeiten auf der Autobahn 2.

Warum das Fahrzeug in Brand geriet, ist derzeit unklar. Doch handelt es sich nicht um ein „Unfallszenario“, so Rüger. Nach jetzigem Stand sei niemand verletzt worden. Die Polizei ist ebenfalls vor Ort gewesen. Nach Angaben des Kartendienst Tomtom staute sich der Verkehr am Donnerstagabend hinter der Sperrung, die Weiterfahrt erforderte rund 40 Minuten.

Majestäten eröffnen mit dem Ehrentanz

Winterball der Schützen im Ratskeller gefeiert



Winterball der Schützen (von links): Gewinnerin Kurt-Müller Pokal Kerstin Westphal (BSG), Winterjungschützenkönig Paul Westphal (BSG), Winterjungschützenkönig Liam Frehsdorf (SC), Winterkönig Oliver Barkus (SC), Winterkönig Martin Meyer (BSG) und Winterkönigin Klara Schröter (BSG). Foto: Privat

LEHRTE. Der Winterball der Schützen wurde im Ratskeller in einer festlichen Atmosphäre gefeiert. Die Vereinsvorsitzenden, Florian Reetz vom Schützen-Corps, kurz SC, und Uwe Kaddatz von der Bürgerschützen-Gesellschaft, kurz BSG, begrüßten die Gäste, darunter Bürgermeister Frank Prü-

ße, der erste stellvertretende Bürgermeister Ekkehard Bock-Wegner, der zweite stellvertretende Bürgermeister Wilhelm Busch, die Landtagsabgeordnete Heike Koehler, von der Ratsfraktion der CDU Marcel Haak und Alicia Werner, von der Ratsfraktion der FDP Annette Sturm-Werner, von der Ratsfraktion der SPD Reent Stade, das Vorstandsmitglied des Regionssportbundes Cars-

ten Elges, der Stadtkönig Björn-Elmar Pitzschel, sowie eine Abordnung der Uniformierten Schützengesellschaft Klein Buchholz.

Die Proklamation der Winterkönige stand im Mittelpunkt. Die Königswürde beim Schützen-Corps sicherte sich Oliver Barkus und bei den Jungschützen Liam Frehsdorf. Bei den Bür-

gerschützen heißen die Winterkönige Martin Meyer, Klara Schröter und Paul Westphal. Nach der Proklamation, dem Ehrentanz der Majestäten hieß es anschließend „Tanzfläche frei“ zur Musik vom DJ-Team „Xanadu Musik-Express“, die durch den Abend führten und die Gäste stetig auf die Tanzfläche holten. Zum Fazit schreibt Tobias

Röbber vom Schützenkollegium: „Es war ein gelungener Ball der beiden Lehrter Schützenvereine, die sich insbesondere bei den Spendern bedanken, die eine Tombola möglich gemacht haben.“ Hauptpreis war eine Reise nach Berlin nebst Besuch des Deutschen Bundestags. Diese Reise gewann Frauke Bartels vom Schützen-Corps.

Orientierung für die Berufswahl gegeben

Schüler des neunten Jahrgangs in der Realschule im Azubi-Talk

LEHRTE. Den Azubi-Talk haben 71 Schüler im neunten Jahrgang jetzt für die Berufsorientierung ausgenutzt. Die Veranstaltung wurde vom #bestjobever-Team organisiert und vermittelte die Vielfalt der Möglichkeiten. Unterstützt wurden sie dabei von schulischer Seite von Freya Kirsche und Yvonne Kriester. In einer moderierten Talk-Runde berichteten Auszubildende aus unterschiedlichen Branchen über ihren Berufsalltag, ihre Aufgaben, den Bewerbungsprozess sowie über persönliche Erfahrungen in Betrieb und Berufsschule. Auch Themen wie notwendige Schulabschlüsse, Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven nach der Ausbildung wurden offen angesprochen.

Die Fragen der Schüler, etwa zum Gehalt, zu den Arbeitszeiten oder zur Motivation der Azubis, wurden direkt beantwortet. Lehrerin Janine Weidmüller erklärt: „Der Austausch auf Augenhöhe sorgte für eine

offene Atmosphäre und reges Interesse.“

Im Anschluss an die Gesprächsrunde folgte der praktische Teil: Vier Mitmachaktio-

nen, die von den Azubis selbst geplant und durchgeführt wurden, ermöglichten den Jugendlichen einen noch tieferen Einblick in die jeweiligen Berufsfel-

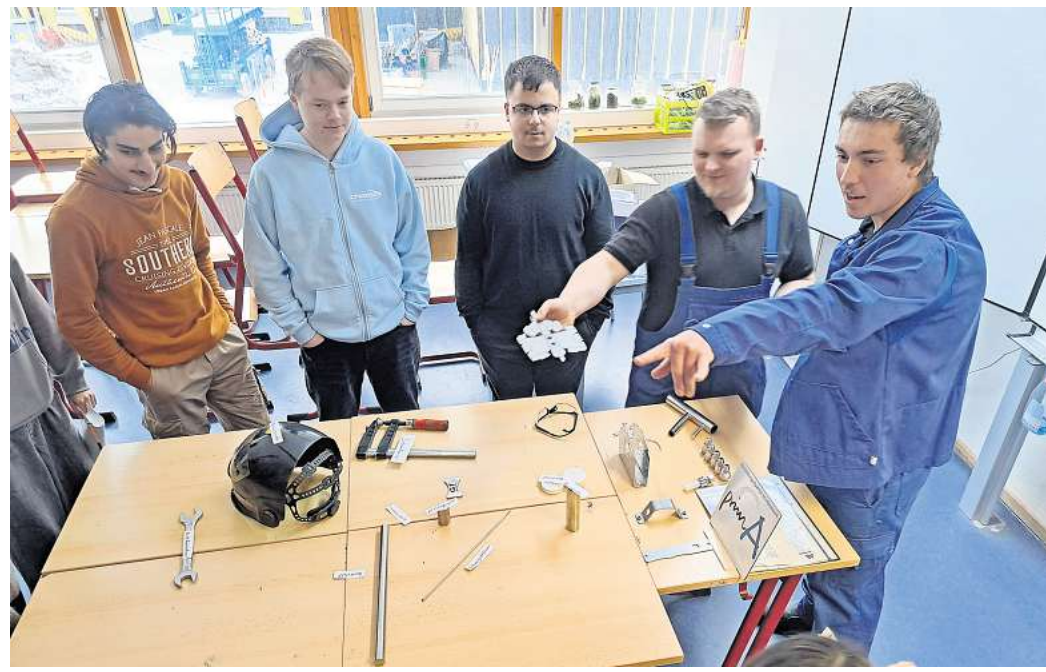
der. In kleinen Gruppen konnten sie Aufgaben ausprobieren, Fragen stellen und direkt mit den Auszubildenden in das Gespräch kommen.

An der Veranstaltung beteiligten sich folgende Unternehmen und Einrichtungen: TenneT TSO GmbH – Elektroniker für Betriebstechnik, Terasko Ortho Reha GmbH & Co. KG – Einzelhandelskauffeule, Pascheit EMG GmbH – Metallbauer und Stadt Lehrte – Erzieher.

Das Projekt #bestjobever – let's talk live! wird von der Region Hannover sowie der Bundesagentur für Arbeit Hannover gefördert und existiert bereits seit 2020. Seit 2024 finden die Azubi-Talks direkt in Schulen der Region Hannover statt. Ziel ist es, Schülern eine realistische und vertiefte Berufsorientierung zu ermöglichen und gleichzeitig Unternehmen als attraktive Ausbildungsbetriebe zu präsentieren.

Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c lernen bei der Parscheit EMG GmbH den Beruf des Metallbauers kennen.

Foto: Janine Weidmüller



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Hannover 96 - Spvgg Greuther Fürth
08. März 2026: Heinz von Heiden Arena

V. Hapeyeva
12. März 2026: Literaturhaus Hannover

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16

Scala & Kolacny Brothers
08. März 2026: Capitol

Hamlet: R2D2 or not 2B2
Diverse Termine: Schauspielhaus

Fortuna Ehrenfeld - Live!
09. März 2026: Pavillon

Raphael Wressnig & Soul Gift
12. März 2026: Jazz Club Hannover

102 Boyz - Asozial Allstars
11. März 2026: Capitol

BEAT IT! – Die Erfolgsshow
14. März 2026: Swiss Life Hall

EROS RAMAZZOTTI - UNA STORIA IMPORTANTE - WORLD TOUR 2027
Sonntag, 11.04.2027 | ZAG-Arena



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de